

„In Bewegung“: Fotoverein veranstaltet erneut Wettbewerb

Jury wählt Top 10 und die ersten drei Plätze aus / Ergebnisse werden im Januar veröffentlicht

Halver/Kierspe – „Für welches Motiv entscheide ich mich?“, „Welchen Bildausschnitt wähle ich?“ und „Auf wie lange stelle ich meine Belichtung ein?“ – alles Fragen, die sich die Mitglieder des Fotovereins Halver in den letzten Monaten gestellt haben. Der Fotoverein hatte wieder zu einem Fotowettbewerb aufgerufen und viele der Mitglieder haben mitgemacht.

„In Bewegung“ war die Aufgabenstellung, jedoch dabei die Kamera zu bewegen, das war untersagt. Und so machten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an die Arbeit. Während der eine Tierbilder bevorzugte und sie im Lauf oder Vögel im Flug oder beim Balztanz fotografierte, wählte die nächste sich als Motiv einen Wasserfall aus. Szenen mit einem sich drehenden Karussell, Menschen in einem See oder durch eine Unterführung gehend waren auch dabei. Ein Teilnehmer hatte sich sogar in sein Studio



Beim Sortieren der ausgeschiedenen Fotos halfen die Vereinsmitglieder Rüdiger vom Brocke (Zweiter von links) und Helmut Willnat (rechts) mit.

FOTOS: GOLDBACH

zurückgezogen und dort experimentiert. Mal war es ein hin- und herschwingendes Metronom (Taktgeber), das er aufnahm und mal war es eine leuchtende Glühlampe vor schwarzem Hintergrund, die gerade zerschossen wurde.

Die in alle Himmelsrichtungen fliegenden Glassplitter und sogar der Lichtstreif der Lampe war messerscharf zu erkennen.

Insgesamt 49 Fotos wurden bei diesem Wettbewerb eingereicht. Eine unabhängige

Jury hatte der Fotoverein gebeten, die Auswahl der besten Fotos zu bestimmen. Zu diesen Jurymitgliedern gehörte Sarah Reichelt, Redakteurin des Märkischen Zeitungsverlags, die freie Mitarbeiter Jakob Salzmann und Gertrud Goldbach sowie Markus Klümper vom Online-Portal Mein-Kierspe.de. Getroffen haben sich alle im Haus Berkenbaum in Kierspe. Dort lagen schon in Reih und Glied alle 49 eingereichten Fotos auf mehreren Tischen verteilt. Zuerst bestimmte jedes Jurymitglied für sich, welche zehn Fotos es für gut befand. 14 Fotos fanden sich nach der ersten Runde in der Vorauswahl, in einer zweiten Runde wurden aus diesen Fotos die zehn besten bestimmt. Einfach machten es sich die Jurymitglieder nicht.

„Welches Motiv ist am aussagestärksten?“, fragten sie sich oft. „Ist es ein Schwarz-Weiß-Motiv, ein Motiv mit Menschen, Tieren oder Pflan-



Sarah Reichelt, Jakob Salzmann und Gertrud Goldbach (von links) bei der Auswahl ihrer Favoriten.

zen?“ Letztlich fanden sie nicht nur die drei Gewinner, auch legten sie die Reihenfolge von 1 bis 10 der einzelnen Fotos fest. Welche Fotos zu den besten zählen und welcher Fotograf dahinter steht, das bleibt ein Geheimnis der Jury bis zum Januar, dann erst wird das Ergebnis offi-

ziell bekannt gegeben. GeG

Der Fotoverein

Die Mitglieder des Fotovereins Halver treffen sich an jedem zweiten und vierten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr im Bürgerzentrum an der Mühlenstraße 2 in Halver. Gäste sind willkommen.